

Realität oder Fiktion, Schauspieler oder echte Menschen, gescriptet und inszeniert? Die Formate, um die es hier geht, vermischen Reales und Fiktionales so geschickt, dass die Unterscheidung zuweilen selbst geübten Zuschauern schwer fällt. Zuschauerbetrug für die einen, witzige Herausforderung für die anderen. Aber inwieweit ist die Verquickung von Realität und Fiktionales jugendschutzrelevant – beeinflusst Kinder und Jugendliche negativ oder positiv?

Inszenierte Realität - realistische Inszenierung

Reality-TV aus der Sicht des Jugendschutzes

Pädagogisches Fachgespräch

des Kinder- und Jugendschutzes – Landkreis Peine
für Pädagog/innen, Lehrkräfte, Eltern und Interessierte

Referentin: Claudia Mikat

Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen e.V. -Berlin

Mittwoch, den 24. Juni 2015

14.00 – 16.00 Uhr

Gymnasium am Silberkamp,

Am Silberkamp 30, 31224 Peine

